



## Jedes Kind braucht einen eigenen Reisepass

Eintragungen von Kindern im Reisepass der Eltern sind ab Juni 2012 nicht mehr gültig – **jedes Kind benötigt dann einen eigenen Reisepass für Auslandsreisen.**

Im Juni 2012 verlieren alle noch bestehenden Kindermiteintragungen ihre Gültigkeit. Bereits jetzt sollten die Eltern daran denken, dass für die Urlaubsreise 2012 ihre Kinder eigene Reisepässe brauchen. Wer rechtzeitig und nicht erst kurz vor Urlaubsantritt beantragt, vermeidet so längere Wartezeiten bei den Passbehörden.

### Ab 15. Juni 2012: Kinderreisepass mit Chip

Bereits seit dem 15. Juni 2009 gibt es keine neue Miteintragung von Kindern und jeder – also auch jedes Kind – bekommt einen eigenen Reisepass mit Chip (Gebühr für den Kinderreisepass mit Chip: 30 Euro). Bereits bestehende Kindermiteintragungen bleiben noch bis 14. Juni 2012 gültig. Nach diesem Datum werden diese automatisch ungültig. Spätestens ab diesem Zeitpunkt benötigt jedes Kind bei einer Auslandsreise einen eigenen Reisepass. Die Gültigkeit des elterlichen Reisepasses, in dem sich die Kindermiteintragung befindet, bleibt davon aber unberührt: Der Reisepass der Eltern gilt bis zum darin gedruckten Ablaufdatum.

### Gültigkeitsdauer von Kinder-Reisepässen:

- Für Kinder bis zum vollendeten zweiten Lebensjahr beträgt die Gültigkeitsdauer zwei Jahre.
- Ab dem zweiten Geburtstag bis zum vollendeten zwölften Lebensjahr muss der Reisepass für ein Kind alle fünf Jahre erneuert werden.
- Ab dem zwölften Lebensjahr wird ein Reisepass mit Fingerabdruck mit 10-jähriger Gültigkeit ausgestellt.

### Verschiedene Einreisebestimmungen

Innerhalb der EU bzw. des Schengen-Raums sind prinzipiell Reisedokumente – also entweder ein gültiger Reisepass oder ein Personalausweis – mitzuführen. Ein Führerschein ist kein gültiges Reisedokument. Ein Grenzübertritt ohne Reisedokument stellt eine Verwaltungsübertretung dar und ist strafbar.

Es wird empfohlen, sich rechtzeitig vor Antritt einer Auslandsreise über die jeweiligen Einreisebestimmungen zu informieren und die Gültigkeitsdauer des Reisepasses zu überprüfen. Insbesondere außerhalb des Schengen-Raums können die Einreisebestimmungen sehr unterschiedlich sein. So verlangen einige Staaten, dass der Reisepass mindestens sechs Monate über die Wiederausreise hinaus gültig sein muss.

### "Ein-Tages-Expresspass"

Seit dem 15. März 2010 gibt es den "Ein-Tages-Expresspass". Dabei handelt es sich um einen regulär gültigen Reisepass, welcher an jede Wunschadresse in ganz Österreich bis zum nächsten Arbeitstag (Montag bis Freitag, außer feiertags) zugestellt wird. Dieser Reisepass kann bei den Bezirkshauptmannschaften und Magistraten, unabhängig vom Wohnsitz, beantragt werden.

## **TIERKADAVERENTSORGUNG**

Auf Empfehlung des Amtstierarztes der Bezirkshauptmannschaft Lienz muss ab sofort bei der Tierkadaverübernahme in Huben-Kienburg der sogenannte „Viehverkehrsschein“ ausgefüllt werden. Um entsprechende Beachtung wird gebeten.

## **INFORMATION SOZIALSPRENGEL LIENZ-LAND**

Die Tätigkeiten des Sozialsprengel Lienz-Land umfassen u.a.

- ❖ Beratung über Leistungsangebot des Sozialsprengels
- ❖ Beratung über Pflegegeld
- ❖ Hilfestellung bei der Antragstellung
- ❖ Blutdruck-Messungen
- ❖ Blutzucker-Messungen
- ❖ Gewichtskontrollen

Sprechstunden im Büro in Tristach jeweils montags von 09.00 bis 11.00 Uhr

Sollte ein Feiertag auf Montag fallen, so finden die Sprechstunden am Dienstag statt. In den Sommerferien finden keine Sprechstunden statt:

Der Sozialsprengel bietet Sprechstunden auch in unserer Gemeinde an:

Montag, **05.03.2012** von 09.00 – 11.00 Uhr – Sitzungssaal Gemeindeamt

Montag, **30.04.2012** von 09.00 – 11.00 Uhr – Sitzungssaal Gemeindeamt

Montag, **25.06.2012** von 09.00 – 11.00 Uhr – Sitzungssaal Gemeindeamt

## **Handysammlung**

Auf Bitte der Kinderkrebshilfe darf darauf hingewiesen werden, dass alte oder defekte Handys (mit oder ohne Ladegerät) in der Sammelbox im Gemeindeamt abgegeben werden können. Für jedes abgegebene Gerät erhält die Kinderkrebshilfe von der Firma Mobile Connect ein Betrag von € 1,50 als Spende vergütet.

## **Urlaub mit dem Roten Kreuz – mit Sicherheit ein Vergnügen**

Auf Bitte des Roten Kreuzes darf nachstehende Information bekannt gegeben werden:

Das Reiseprogramm 2012 liegt bereits vor – diesmal in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Kärnten und Ruefa-Reisen (Kataloge in der RK-Bezirksstelle in Lienz).

Dieses Angebot ist speziell auf Menschen älteren Semesters ausgerichtet, die nicht mehr so mobil sind und deshalb auch nicht alleine auf große Fahrt gehen möchten. Einerseits weil sie sich unsicher fühlen oder durch ein Handikap beeinträchtigt sind.

Die angebotenen Reiseziele befinden sich in den schönsten Gegenden Europas und Dank der Rotkreuzbetreuer ist es ganz leicht, sicher und komfortabel dorthin zu kommen.

Neben Grado/Italien im Mai, Umag/Kroatien im Juni oder etwa Mallorca/Spanien im Oktober werden auch interessante Tagesfahrten angeboten (Bled, Chiemsee usw.).

Wir informieren Sie gerne und ausführlich über die verschiedenen Angebote unter Tel. 0699/17066603, Herr Matthäus Bachler – unser Rotkreuz-Kontaktmann vor Ort.